

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.
Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société
Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative
= Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 155 (1975)

Vereinsnachrichten: Bern

Autor: Steck, F.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Baselland

Naturforschende Gesellschaft Baselland

(Gegründet 1900)

1. Veranstaltungen

6 Vorträge
3 Exkursionen für Mitglieder

2. Sitzungen

4 Vorstandssitzungen

3. Mitgliedschaft

31. Dezember 1974: 256 Mitglieder

31. Dezember 1975: 252 Mitglieder

Jahresbeitrag: Fr. 15.-- Einzelmitglieder
Fr. 35.-- Kollektivmitglieder
Fr. 5.-- Studenten und Schüler

Gesamterneuerungswahlen an der Jahressitzung vom 7. Februar 1976.

Der Aktuar: G. Schmid

Bern

Naturforschende Gesellschaft in Bern

(Gegründet 1786)

1. Tätigkeiten

1.1. Versammlungen

1.1.1. Wissenschaftliche Versammlungen

Dr. G. Patzelt, Innsbruck:

"Die Schwankungen der Alpengletscher im Blick-

feld neuer Beobachtungen und Forschungen" (gemeinsam mit der Geographischen Gesellschaft Bern).

Frau Dr. K. Seidel, Krefeld:

"Pflanzen im Dienst der Gewässerreinigung. Phenolabbau und bakterizide Wirkung in Abwässern durch Flechtbinsen und andere Wasserpflanzen" (gemeinsam mit der Bernischen Botanischen Gesellschaft und dem Naturschutzverband des Kantons Bern).

PD Dr. E. Schanda, Institut für angewandte Physik der Universität Bern:

"Fernerkundungsmethoden für die Umweltwissenschaften".

Prof. Dr. B. Messerli, R. Maurer, H. Mathys, Bern:

"Klima und Planung - Umweltprobleme unserer Stadt. Neue Ergebnisse aus einem bernischen Untersuchungsprogramm" (gemeinsam mit der Geographischen Gesellschaft Bern).

Dr. J.-L. Richard, Neuenburg:

"Erfahrungen zum Umwelt- und Naturschutz in Japan. Bericht über die Exkursion der internationalen Vereinigung für Vegetationskunde 1974" (gemeinsam mit der Bernischen Botanischen Gesellschaft).

Prof. Dr. med. vet. Ernst Frauchiger, Bern:

"Wesensunterschiede zwischen Mensch und Tier" (gemeinsam mit dem Bernischen Verein für freies Christentum).

Prof. Dr. H.-J. Kuhn, Anatomisches Institut, Göttingen:

"Fortpflanzungsbiologie der Primaten".

Dr. Ch. Leibundgut, Assistent am Geographischen Institut der Universität Bern:

"Die halbnatürliche Grundwasseranreicherung. Ein hydrologischer Beitrag zur ökologischen Bewirtschaftung des Wassers" (hydrologisches Testgebiet Grunholz-Roggwil).

Prof. Dr. M. Welten, Bern:

"Vegetationsgeschichte der jüngeren Interglaziale und Interstadiale am schweizerischen Nordalpenrand" (gemeinsam mit der Botanischen Gesellschaft in Bern sowie dem Geologisch-mineralogischen und geobotanischen Kolloquium).

Prof. Dr. H. Schirmer, Offenbach:

"Räumliche Strukturen von Niederschlag und Nebel - ein methodischer Beitrag zur klimarelevanten Landesplanung" (gemeinsam mit der Geographischen Gesellschaft Bern).

- 1.1.2. In drei Vorstandssitzungen wurden die laufenden Geschäfte erledigt. Besonders hervorzuheben ist die Wahl von Herrn Prof. Niggli zum neuen Zentralpräsidenten der SNG 1977 bis 1982 und der Entscheid, dass die schweizerische Tagung der SNG 1977 in Bern stattfinden wird.

Mit dem Organisationskomitee für die Berner Hallerfeier, 6. bis 8. Oktober 1977, wurde beschlossen, die SNG-Tagung gleichzeitig durchzuführen und es wurde ein gemeinsames Programm von Hauptvorträgen aufgestellt. Die verschiedenen organisatorischen Belange beider Tagungen werden gemeinsam bearbeitet (Raumbedarf, Unterkunft, Finanzen usw.).

Eine Hauptschwierigkeit dürfte darin liegen, die für beide Veranstaltungen notwendigen Finanzen (ungefähr Fr. 50'000.-- für Symposium und Fr. 20'000.-- für die SNG-Tagung, ohne Teilnehmerbeiträge und Beitrag der SNG) durch öffentliche und private Spenden zu mobilisieren.

Die Naturschutzkommission befasste sich mit regionalen Problemen. Eine Intensivierung der Tätigkeit dieser Kommission wird geplant.

- 1.2. Die Naturforschende Gesellschaft in Bern vermittelt durch Ankündigung auf der Bietkarte von rund 50 Vorträgen der naturwissenschaftlichen Fachgesellschaften in Bern Information über Vorträge einem weiteren Publikum.

2. Publikationen

- 2.1. 1975 erschien der 32. Band der Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern mit folgendem Inhalt:

J. H. Barr: "The late upper paleolithic station of Moosbühl".

H.C. Salzmann: "Die Geschichte der Gens in im Schweizer Jura".

P. Wild: "Ergebnisse der Himmelsüberwachung in Zimmerwald".

K. L. Schmalz: "Naturschutzaktivität im Kanton Bern, 1974",

und die Jahresberichte der Naturforschenden Gesellschaft in Bern und des Vereins des Naturhistorischen Museums in Bern und die Sitzungsberichte der Bernischen Botanischen Gesellschaft.

- 2.2. Unter gemeldeten Beiträgen wird durch den verantwortlichen Redaktor eine Auswahl getroffen.

3. Mitgliedschaft

Mitgliederbestand: 1974 420
 1975 413

Der Mitgliederbeitrag wurde im Berichtsjahr von Fr. 15.-- auf Fr. 20.-- erhöht.

Der Mitteilungsband wird an die Mitglieder abgegeben.

4. Subventionen

4.1. Es wurden Beitragsgesuche für Unterstützung der Publikation des Mitteilungsbandes an die SNG gestellt für die Jahre 1975, 1976 und 1977.

4.2. Neben den ordentlichen Mitgliederbeiträgen (Fr. 6'136.--) sind der Gesellschaft zusätzlich Fr. 1'420.-- an freiwilligen Mitgliederspenden und Fr. 1'500.-- an Donatorenbeiträgen für den Vortragsfonds zugeflossen.

Der Präsident: Prof. F. Steck

Biel

Naturforschende Gesellschaft Biel

(Gegründet 1961)

1. Veranstaltungen

Im Jahre 1975 wurden die Mitglieder zu 11 Vorträgen und einer Exkursion eingeladen. Die Vorträge wurden zum Teil gemeinsam mit der technisch-naturwissenschaftlichen Gesellschaft sowie mit der Volkshochschule organisiert.

2. Mitglieder

Die Gesellschaft trauert um zwei verdiente Mitglieder, nämlich die Herren Prof. Dr. G. Hauser und E. Berger; E. Berger war Gründungsmitglied und erster Sekretär, er führte öfters mit grosser Sachkenntnis botanische Exkursionen.